

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 15. Juni 2013

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Baum des Jahres



Unsere Grundschüler sind die besten
Schulgärtner Sachsens



Hochwasser



Aus dem Inhalt:

- Baum des Jahres
- Entwurf Haushaltssatzung
- Betriebskosten der Kitas

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de • **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Daniel Röthig • **Redaktionelle Bearbeitung:** M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Anzeigen:** layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • **Satz/Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** WVD Mediengruppe GmbH • kostenlos an alle Haushalte



Baum des Jahres

„Seit mehr als zwanzig Jahren gibt es die bundesweite Aktion Baum des Jahres, die der heimische Wahlkreisabgeordnete des Deutschen Bundestages Marco Wanderwitz (CDU) seit nunmehr sechs Jahren unterstützt. Ende April/Anfang Mai diesen Jahres pflanzte er über 20 Bäume im Umfeld von Schulen und Kindergärten.

Ziel der Aktion ist es, das Wissen über heimische Baumarten zu vertiefen, seltene Bäume wieder bekannter zu machen und Bäumen, die in unserem Wirtschaftswald verdrängt wurden, wieder mehr Berücksichtigung zu verschaffen.

In diesem Jahr ist der Baum des Jahres der Wildapfel, auch Holzapfel genannt. Zwar kennt jeder den Apfelbaum, den Wildapfel kennen aber nur die wenigsten, denn er gehört zu den seltensten Baumarten, ist stark gefährdet und steht meist unauffällig am Waldesrand. Der Wildapfel ist ein bis über zehn Metern hoher Baum mit abstehenden Ästen und häufig dornigen, dunkelbraunen, feinen Zweigen. In der freien Landschaft dienen Wildapfelbäume vielen Vogelarten als Brutstätte. Nachtaktive Fledermäuse nutzen Wildäpfel häufig als Tagesquartier. Die Bedeutung als Bienenweide und Nahrungsquelle für viele Kleintierarten ist sehr hoch. Die sauren Früchte sind essbar.

„Es ist mir wichtig, durch Bildung und Aufklärung die Natur den Kindern und Jugendlichen näher zu bringen. Aus diesem Grund beteilige ich mich jedes Jahr an der Aktion ‚Baum des Jahres‘, so Marco Wanderwitz, der dieses Jahr ob der vielen Nachfragen im Oktober eine weitere Pflanzwoche durchführen wird. Unterstützt wird die Aktion wie jedes Jahr von der Baumschule Hohenstein-Ernstthal und der Baumschule Wendt Königshain-Wiederau.

Unsere Grundschüler sind die besten Schulgärtner Sachsens

Am 16. Mai 2013 fand die Präsentation unseres Schulgartenkonzeptes vor der Landesjury zum 8. Sächsischen Schulgartenwettbewerb in Dresden statt. Fünf Schüler der Klasse 4a, Familie Günther und Frau Hübner präsentierten mit einem kleinen Programm unsere bisher umgesetzten Projekte für die Gestaltung des gesamten Schulgeländes unter dem Motto „Natürlich – vielfältig – lebendig!“.

Von den 10 besten Schulen Sachsens, welche ihre Ergebnisse präsentieren durften, gehören wir zu den drei Landessiegern. Erreichen konnten wir dies nur durch den sehr engagierten Einsatz der Projektverantwortlichen, Eltern, Lehrer und Schüler.

Als Dankeschön und für alle interessierten Bürger werden wir die Präsentation unseres Schulgartenkonzeptes am 20.06.2013 um 17:00 Uhr in der Turnhalle in Langenberg nochmals darbieten. Im Anschluss nehmen wir uns Zeit zum gemeinsamen Gespräch und Planen der weiteren Vorhaben.

H. Bernhagen
Schulleiter der GS Callenberg im OT Langenberg

Der erste Monat ist geschafft.

Was soll ich sagen? Was ich in diesem ersten Monat alles erlebt habe, hätte ich mir nicht träumen lassen, bevor ich das Amt des Bürgermeisters angetreten habe. Ich könnte Ihnen jetzt von den vielen Terminen erzählen, von den einzelnen Erlebnissen mit Bürgern, ob die nun immer positiv oder negativ waren, es gäbe viel zu erzählen. Da gibt es aber ein Problem: Von Seiten der Redaktion wurde mein Platzkontingent etwas beschnitten, deshalb werde ich versuchen, mich kurz zu fassen.



Das Ereignis, was diesen Monat alle beschäftigt hat, war unsere Hochwassersituation am Wochenende des 1. Juni. Im Besonderen waren in unserer Gemeinde die OT Langenchursdorf und Callenberg betroffen. Nach ersten Einschätzungen sind wir aber mit einem riesengroßen blauen Auge davon gekommen, wenn ich die Verhältnisse mit anderen Gemeinden und Städten in den Hochwassergebieten vergleiche. Dass es teilweise sehr glimpflich abgegangen ist, haben wir zu großen Teilen unserer Gemeindefeuerwehr zu verdanken. Das Zusammenspiel unserer Feuerwehrleute war sehr gut organisiert und koordiniert und wurde auch in Zeiten des Stresses und des Chaos von unserer Gemeindefeuerwehrleitung Frau Romanowski und Herrn Krüger sehr gut geführt. Ich glaube, Sie können mir als Betroffene an diesem Wochenende nur zustimmen, dass unsere Feuerwehrleute eine sehr gute Arbeit geleistet haben. Dafür möchte ich mich im Namen aller Einwohner unserer Gemeinde bei den beteiligten Kameraden/-innen bedanken. Aber nicht nur die Kameraden der Wehr waren am Wochenende aktiv, auch viele andere Engagierte, z.B. Jugendclub Callenberg, der Bauhof, die Gemeindeverwaltung usw., waren dabei. Was mir auch bei meinen Fahrten durch die Gemeinde aufgefallen ist, war das Miteinander der Nachbarn untereinander. Jeder half jedem und so sollte es sein. Wir sind eine Gemeinde und jeder sollte jedem helfen. Danken möchte ich auch denjenigen, die meine Feuerwehrleute bei den Einsätzen mit Kaffee und Kuchen versorgt haben. Insbesondere bei der Kirchgemeinde Langenchursdorf-Falken, die den Kuchen, der für die Verabschiedung von Herrn Pfarrer Strobel gedacht war, in alle Wehren gebracht hatten, um unsere Kameraden zu verköstigen.

Ich möchte aber auch denjenigen, die vom Hochwasser betroffen waren, Mut zusprechen und sie auffordern, nicht zu verzweifeln und es wieder anzupacken und positiv in die Zukunft zu blicken.

Bei Herrn Pfarrer Strobel möchte ich mich an dieser Stelle offiziell entschuldigen, dass ich seiner Verabschiedung nicht beiwohnen konnte und nur kurz, während des Hochwassereinsatzes, in der Kirche „aufgetaucht“ bin.

Ein anderes Thema: Ich hatte Ihnen versprochen, im Juni mehr über den Haushalt zu berichten - das kann ich jetzt auch. Der Haushalt der Gemeinde Callenberg kommt als Entwurf am 17. Juni in den Gemeinderat und wird in der Juli-Sitzung des Gemeinderats beschlossen.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch nochmals bei all denjenigen bedanken, die mir zu meinem neuen Amt gratuliert und ihr



Vertrauen ausgesprochen haben. Aber bitte seien Sie mir nicht böse, es funktioniert nicht alles gleich von heute auf morgen und ich kann auch nicht jeden Termin sofort wahrnehmen; bitte seien Sie da etwas geduldig.

Noch ein paar positive Eindrücke des letzten Monats: Wir haben den Baum des Jahres gepflanzt. Zusammen mit Herrn Wanderwitz MdB haben wir den Wildapfel in Langenberg und in Callenberg gepflanzt.

Die Callenberger Grundschule hat auch den schönsten Schulgarten in Sachsen. Diese Auszeichnung hat nicht nur die Schule gefreut, es ist auch ein Zeichen, dass die neue Turnhalle am rechten Fleck stehen wird, denn es zeigt, dass die Schüler ein wahnsinniges Engagement haben, um ihre Schule voran zu bringen.

So, das soll es erst mal gewesen sein. Ich hoffe, Sie vergessen den verregneten kalten Mai bald und wir alle gemeinsam

können uns auf einen sonnigen, warmen Juni freuen. Ich würde mich freuen, wenn sie mir Ihre Meinung oder Ihre Hinweise zu den monatlichen Beiträgen per Mail zuschicken, auch vielleicht, was Sie gerne mal lesen würden und welche Themen ich ansprechen soll.

Schreiben Sie einfach eine Mail an gemeindeverwaltung@callenberg.de oder nutzen sie den postalischen Weg. Ich würde mich freuen.

Mit sonnigen Grüßen,
Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig

AMTLICHER TEIL



In der Gemeinderatssitzung vom 13.05.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 30/2013

Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit als Gemeinderat durch Herrn Armin Goldhahn

Hier: Entscheidung des Gemeinderates, ob ein wichtiger Grund für diese Ablehnung vorliegt

Der Gemeinderat hat entschieden, dass ein wichtiger Grund für die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit des Herrn Armin Goldhahn i.S. von § 18 Abs. 1 Ziffer 3 SächsGemO vorliegt.

Vorlage Nr. 31/2013

Wahl und Bestellung eines neuen 2. Stellvertreters des Bürgermeisters aus der Mitte des Gemeinderates (bis zur nächsten Wahl des GR)

Der Gemeinderat hat einen neuen 2. Stellvertreter des Bürgermeisters aus seiner Mitte gewählt und hat diesen bis zur nächsten Wahl des Gemeinderates bestellt.

Vorlage Nr. 32/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Elektroinstallation“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma ETO-Elektrotechnik Oelsnitz/E. GmbH aus Chemnitz mit der Ausführung der Leistungen „Los Elektroinstallation“ für den Neubau der Schulsporthalle im OT Langenberg zu beauftragen.

Vorlage Nr. 33/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Heizung, Lüftung, Sanitär“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma Haustechnik GmbH Zwickau mit der Ausführung der Leistungen „Los Heizung, Lüftung, Sanitär“ für den Neubau der Schulsporthalle in OT Langenberg zu beauftragen.

Vorlage Nr. 34/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Innentüren, WC- Trennwände“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma Bau- und Möbeltischlerei Robert Kaiser aus Pockau mit der Ausführung der Leistungen „Los Innentüren, WC-Trennwände“ für den Neubau der Schulsporthalle im OT Langenberg zu beauftragen.

Vorlage Nr. 35/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Metallleichtbauarbeiten, Außen- und Brandschutztüren“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma Metallbau Worsch GmbH aus Altenberg, OT Liebenau mit der Ausführung der Leistungen „Los Metallleichtbauarbeiten, Außen- und Brandschutztüren“ für den Neubau der Schulsporthalle im OT Langenberg zu beauftragen.

Vorlage Nr. 36/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Tischlerarbeiten, Kunststofffenster“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma Fensterbau – Putzner aus Treuen mit der Ausführung der Leistungen „Los Tischlerarbeiten, Kunststofffenster“ zu beauftragen.

Vorlage Nr. 37/2013

Neubau der Schulsporthalle Callenberg, OT Langenberg, Am Sportplatz 2 – Vergabe von Bauleistungen „Los Trockenbauarbeiten“

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firma MFC Modell- und Formenbau Chemnitz GmbH mit der Ausführung der Leistungen „Los Trockenbauarbeiten“ zu beauftragen.



Öffentliche Bekanntmachung

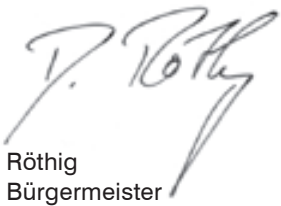
Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2013 der Gemeinde Callenberg

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2013 liegt einschließlich Anlagen in der Zeit vom Montag 17.06.2013 bis Dienstag 25.06.2013 im Rathaus Callenberg OT Falken, Rathausstr. 40, zu folgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Montag	9.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO können Einwohner und Abgabepflichtige bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung (Donnerstag 04.07.2013) Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Die Einsichtnahme ist zu den vorgenannten Zeiten unabhängig von den sonstigen Öffnungszeiten des Rathauses möglich. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Callenberg, den 31.05.2013



Röthig
Bürgermeister

Bekanntmachung

**der Landesdirektion Sachsen
über einen Antrag auf Erteilung einer
Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung
Gemarkung Falken
Vom 30. Mai 2013**

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau, Obere Muldenstraße 63, 08371 Glauchau, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst die bestehende Trinkwasserversorgungsleitung der Gemeinde Callenberg (Az.: 32-3043/10/101).

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Callenberg (**Gemarkung Falken**) können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit **vom Montag, dem 17. Juni 2013 bis Montag, dem 15. Juli 2013**, montags bis donnerstags zwischen 08:30 Uhr und 11:30 Uhr sowie zwischen 12:30 Uhr und 15:00 Uhr, freitags zwischen 08:30

Uhr und 11:30 Uhr in der Landesdirektion Sachsen, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 230, einsehen.

Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer bereit.

Chemnitz, den 30. Mai 2013

Landesdirektion Sachsen
gez. Andrea Sippel
Referatsleiterin Planfeststellung

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg
Telefon: 03723/6999660, Fax: 03723/6999666

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Fr. 9.00 – 12.00 Uhr



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Callenberg (Jahr 2012)

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	650,68	300,31	195,21
erforderliche Sachkosten	116,86	53,94	35,06
erforderliche Betriebskosten	767,54	354,25	230,27

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,50	89,34	49,09
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	461,04	114,91	81,18

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1664,63
Zinsen	
Miete	
Gesamt	1664,63

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	277,44	128,05	83,23



2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3. SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	425,30
durchschnittliche Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	-
durchschnittliche Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	-
= Aufwendungsersatz	425,30

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,50
Gemeinde	118,80

Röthig
Bürgermeister

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte (Stichtag 31.12.2012)

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat zum Stichtag 31.12.2012 Bodenrichtwerte ermittelt. Entsprechend § 11 Abs. 4 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung vom 15. November 2011 sind diese in den Städten und Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Als Anlage erhalten Sie die für Ihren Zuständigkeitsbereich ermittelten Bodenrichtwerte mit der Bitte um ortsübliche Bekanntgabe.

Des Weiteren ersuchen wir darauf hinzuweisen, dass die Bodenrichtwerte während der Sprechzeiten bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses einzusehen sind und dass gemäß §196 Abs. 3 BauGB jedermann Auskunft über deren Inhalt verlangen kann:

Erläuterungen:

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrzahl von Grundstücken einer Zone (Bodenrichtwertzone), für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und

Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche.

Der Bodenrichtwert bezieht sich auf Grundstücke, deren wertbeeinflussende Umstände für den Bodenrichtwert typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen – wie z. B. Erschließungszustand, Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt – bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Bodenwertes vom Richtwert.

Bodenrichtwerte (außer landw. Nutzflächen) beziehen sich auf baureifes, erschließungsbeitragsfreies Land (erschlossen nach §127 BauGB) und vermessenes Land. In bebauten Gebieten sind diese mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut, erschlossen und altlastenfrei wären.



BRW - Zone	Art	Geschossigkeit	Bauweise	Fläche / GFZ	BRW 31.12.2012
------------	-----	----------------	----------	--------------	----------------

Callenberg

Callenberg / Ortslage	gemischte Baufläche	I-II	offen	600	29,00 €
Meinsdorf	gemischte Baufläche	I-II	offen	700	28,00 €
Meinsdorf / Rußdorfer Straße	gemischte Baufläche	I-II	offen	600	30,00 €
Meinsdorf / Zum Kapellenberg	Wohnbaufläche	I-II	offen	700	45,00 €
Falken	gemischte Baufläche	I-II	offen	500	24,00 €
Falken / Limbacher Straße	gemischte Baufläche	I-II	offen	700	35,00 €
Falken / Reinhard-Rau-Siedlung	Wohnbaufläche	I-II	offen	500	48,00 €
Grumbach	gemischte Baufläche	I-II	offen	500	20,00 €
Langenberg	gemischte Baufläche	I-II	offen	700	32,00 €
Langenchursdorf	gemischte Baufläche	I-II	offen	700	27,00 €
Obercallenberg	gemischte Baufläche	I-II	offen	1000	15,00 €
Reichenbach	gemischte Baufläche	I-II	offen	500	20,00 €
Reichenbach / Wohnpark Reichenbach	Wohnbaufläche	I-II	offen	500	48,00 €
ASB Callenberg	bebauter Außenbereich	I-II	offen	1000	15,00 €
Gartenanlagen Callenberg	Garten				2,50 €
Agrar Callenberg	landwirtschaftliche Nutzfläche			Ackerzahl 46	0,68 €
Wald Callenberg	Wald				0,46 €

Geschäftsstelle Gutachterausschuss:

Stauffenbergstr. 2, 08066 Zwickau

Dienstag 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00

Donnerstag 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00

Roland Lenk

Vorsitzender des Gutachterausschusses

Kurz berichtet

► In der Zeit zwischen 23.5. und 27.5.2013 stahlen Unbekannte im OT Reichenbach eine erst im August 2012 ca. 250 m westlich des Höhhauses aufgestellte, der Gemeinde gestiftete braune Massivholzbank (Typ GAZA, B/H/T 170/82/64, mit Messingschild des Stifters), Wert ca. 180 €. Die Bank war mit Erdhaken im Erdreich verankert, diese wurden mit einem Trennschleifer abgeschnitten. Die Gemeinde erstattete Anzeige. Wer weiß etwas?

► Im Sächsischen Amtsblatt Nr. 19 wurde die durch die Kommunalaufsicht genehmigte Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Glauchau und der Gemeinde Callenberg veröffentlicht. Das bedeutet, dass ab sofort die Stadt Glauchau für

die Gemeinde Callenberg die Aufgaben einer Schiedsstelle mit übernimmt. Bitte beachten Sie dazu folgende Termine und Kontaktmöglichkeiten:

Rathaus der Großen Kreisstadt Glauchau, Markt 1 - 6. Etage, Sitzungsraum 6.31 - jeden letzten Dienstag im Monat ab 18.00 Uhr: 28. Mai / 25. Juni / 30. Juli / 27. August / 24. September / 29. Oktober / 26. November / 17. Dezember.

Friedensrichter ist Herr Döhler, Tel. 03763 / 2254, Stellvertreter ist Herr Keller. Kontakt kann auch hergestellt werden über die Stadtverwaltung Glauchau, Frau Hahn, Tel. 03763 / 65269.



► **Schnelles Internet – auch in Reichenbach verfügbar**

Am 15. Mai führte die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit der Firma TKI Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH Messungen zur Verfügbarkeit des Breitband-Internets in Reichenbach durch.

An ausgewählten Punkten im Ort wurde die Down- und Upload-Geschwindigkeit mit je einem LTE-Stick der Telekom und von Vodafone, sowie mit einer handelsüblichen Box der Telekom gemessen.

Anlass dafür war die Absicht, einen Antrag für den Ausbau des bestehenden Festnetzes auf Fördermittel zu stellen. Eine Zuwendungsvoraussetzung ist, dass im Ort kein Angebot mit einer nutzerspezifischen, verlässlichen Mindestübertragungsrate von 2000 kbit/s (2 Mbit/s) downstream und 192 kbit/s upstream zu vertretbaren Preisen zur Verfügung steht. (RL ILE/2011)

Die Messung ergab, dass an allen Messpunkten die Mindestübertragungsrate überschritten ist. Demzufolge kann derzeit nicht mit dem Ausbau des Festnetzes im Ortsteil Reichenbach begonnen werden.

► Breitbandinternet ist über das Festnetz in Grumbach, Langenchursdorf und Callenberg verfügbar. In den ersten drei Ortsteilen ist das schnelle Internet über das Festnetz verfügbar.

Dies teilte uns die Firma TKI mbH, die dieses Projekt für uns überwacht, mit.

Auszug aus dem Protokoll:

Grumbach	Am Kiefernberg 2	verfügbar	50 Mbit/s
Grumbach	Am Kiefernberg 85a	verfügbar	16 Mbit/s
Callenberg	Altenburger Str. 6	verfügbar	50 Mbit/s
Callenberg	Altenburger Str. 29	verfügbar	50 Mbit/s
Callenberg	Lichtensteiner Str. 14	verfügbar	50 Mbit/s
Langenchursdorf	Waldenburger Str. 114	verfügbar	50 Mbit/s
Langenchursdorf	Waldenburger Str. 77	verfügbar	50 Mbit/s
Langenchursdorf	Schulstraße 17	verfügbar	50 Mbit/s

In den Ortsteilen Falken, Langenberg und Meinsdorf ist der Ausbau zurzeit noch nicht abgeschlossen.



NICHTAMTLICHER TEIL

Große Mutti- und Vatitagsfeier in der Kita Falkenhorst



Am 24. Mai 2013 fand in der Kita Falkenhorst eine große Feier anlässlich des Mutter- und Vatersdays statt. In diesem Jahr wurde erstmals hier auch der Vatersday gefeiert und neben den Muttis waren auch die Vatis zahlreich erschienen. Leider machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung und wir konnten nicht im Garten feiern. Daher musste der Schlafräum ausgeräumt und die Bänke dort aufgestellt werden.

Pünktlich um 15.30 Uhr waren alle Eltern da und die Kinder präsentierten ein kleines Programm. Es wurde gesungen und dann kam schließlich der Ehrengast, Tante Lucky aus Kentucky, in den Raum. Tante Lucky war gut gelaunt und tanzte mit allen.

Danach folgte ein Familiennachmittag in allen Räumen, bei dem die Kinder Gipsfiguren bemalen, Ketten basteln und Pflanzen eintopfen konnten. Dieser Nachmittag hat den Eltern, Kindern und Erziehern viel Freude bereitet.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team der Kita Falkenhorst, das mit viel Fleiß und tollen Ideen die Feier vorbereitet hat.

Informationen der Kita Sonnenkäfer Callenberg



Kinderfest Unterwasserwelt

Ein trotz trübem Wetters gelungenes Kinderfest erlebten die Kinder der Kita Sonnenkäfer am 24.5.2013. Durch die Auswahl an Angeboten wie: Bastelstraße, Tombola, Tatoos, Kinderschminken, Riesenseifenblasen, Unterwasserspiele und Imbiss hatten die Kinder keine Langeweile. Bereits am Vormittag besuchte uns der Regentropfen AQUALINO des RZV Lugau Glauchau und überreichte den Kindern Trinkflaschen.

Herzlichen Dank an alle Elternsprecher, Helfer und Sponsoren, welche zum Gelingen beigetragen haben.





Krabbelkäfer:



Die Krabbelkinder treffen sich nach der Sommerpause (Juli) wieder regelmäßig mit verschiedenen Angeboten am 2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr - 16.30 Uhr:

- Dienstag, 13.8.13
- Dienstag, 10.9.13
- Dienstag, 8.10.13
- Dienstag, 12.11.13
- Dienstag, 10.12.13

Der Förderverein „Märchenland in Ritterhand e.V.“

Träger der Kindertagesstätte Märchenland in Callenberg,
Ortsteil Langenschürhof, Waldenburger Straße 17

Informiert:

Krabbelnachmittage im 2. Halbjahr 2013

Am 16. Juli, 13. August, 17. September, 15. Oktober, 12. November
und 10. Dezember 2013

Finden jeweils 15.00 – 16.30 Uhr Krabbelnachmittage in unserer Einrichtung statt.

Dazu laden wir Muttis / Vatis mit ihren Babys herzlich ein. Die Kleinen können mit anderen Kindern spielen und die Eltern Erfahrungen austauschen. Bei schönem Wetter gehen wir in den Garten.

Krabbelnachmittage sind eine gute Gelegenheit, unsere Einrichtung, das Personal, die Abläufe und Gegebenheiten kennenzulernen und eine Form der Eingewöhnung.

Bitte kommen Sie nur mit Kindern, die keine Infekte haben und bringen Sie Hausschuhe mit.

Telefonnummer für Anfragen: 037608 21606

Frühjahrsausfahrt der Alters- und Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr Callenberg

Am 15.05.2013 startete ein Teil der Alterskameraden mit seinen Partnern und Freunden bei wunderschönen Wetter zu einer Ausfahrt nach Magdeburg. Ziel war eine Schifffahrt mit der „Weißen Flotte“ von der Elbe über das „Wasserstraßenkreuz“ in den Mittellandkanal.

Nach zwei Schleusungen, wo eine davon uns 19 m anhob, konnte unser Schiff in der riesigen Trogbücke über die Elbe fahren. Neben der schönen Aussicht war es ein beeindruckendes Erlebnis, denn das Ganze hat schon etwas „Monumentales“.

Nach dem Mittagessen hatten wir dann noch eine Führung zur Geschichte des Mittellandkanales mit seinen Schleusen zur Elbe und dem Millionenojekt „Kanalbrücke“. Das war hochinteressant und lehrreich zugleich. Hat es uns doch gezeigt, dass man früher auch schon „Wasser kochen“ konnte, und das oft sogar noch preiswerter als heute. Nach diesem Erlebnis gab es dann noch die Gelegenheit zum Besuch der Grünen Zitadelle oder des „Hundertwasserhauses“ im Zentrum von Magdeburg.



Das sieht man nicht alle Tage, dass bunte und etwas schräge Architektur durchaus schön ist und unseren gleichförmig geometrischen Alltag richtig beleben kann. Da es diese Häuser nur ganz wenige Male in Europa gibt, war das bestimmt ein bleibendes Erlebnis für alle. Ein schönes Abendbrot bei Borna rundete dann unseren Tag ab, bevor wir alle dann fast vor der Haustür wieder aussteigen konnten.

W. Unger
Leiter der Altersabteilung

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juli 2013 unserer Gemeinde ist der 28.06.2013. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juli 2013 ist der 13.07.2013

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: WVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/ 52 89-365 oder Druckerei Dämmig, Frankenberg Str. 61, 09131 Chemnitz. Tel.: 0371-414233

15.000 Euro für die Region – Die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG unterstützt über 50 soziale und kulturelle Einrichtungen im Landkreis Zwickau

Die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG unterstreicht mit 15.000 Euro an Spendengeldern erneut ihre Verantwortung für die Region und ihre Kunden. Diese Gelder wurden zum größten Teil aus den Zweckerträgen des VR-Gewinn Sparens generiert. Über 50 gemeinnützige Einrichtungen sowie Vereine und Projekte freien sich über die finanziellen Zuwendungen, womit sie ihre Mitglieder fördern und neue Projekte vorantreiben können.

Für unsere Gemeinde Callenberg erhielten der Landsportverein Langenberg/Falken e.V. und der RG + RK-Zuchtverein S 721 e.V. eine Zuwendung.



Wir gratulieren – Geburtstage Monat Juni 2013

OT Callenberg

Herrn Klaus Porzig	Altenburger Str. 10 D	zum 73.
Frau Ingeburg Haller	Heideweg 6	zum 86.
Frau Else Uhlmann	Am Kahlenberg 11	zum 97.
Frau Ingeborg Rudolph	Hauptstr. 54	zum 79.
Frau Irmgard Vollstädt	Mozartstr. 12	zum 88.
Herrn GottfriedBlume,	Mozartstr. 3	zum 83.
Frau Ingeburg Grundmann	Altenburger Str. 10 L	zum 74.
Herrn Werner Schneider	Hauptstr. 10	zum 86.
Herrn Werner Glaß	Mozartstr. 4	zum 85.
Frau Gertrud Weiße	Altenburger Str. 2	zum 83.
Frau Ingeborg Pfefferkorn	Altenburger Str. 7	zum 84.
Herrn Willi Latosik	Nordstr. 6	zum 81.
Herrn Manfred Schubert	Hauptstr. 75	zum 79.
Herrn Siegfried Nitzsche	Hauptstr. 42	zum 78.
Frau Hannelore Neubert	Altenburger Str. 14	zum 76.
Frau Erika Scheffler	Lichtensteiner Str. 13	zum 73.
Frau Waltraud Maiwald	Spielsdorf 3	zum 87.
Frau Christa Feierabend	An der Schule 7	zum 79.
Herrn Günter Neubert	Altenburger Str. 14	zum 77.
Frau Sonja Bernhard	Mozartstr. 7	zum 76.
Herrn Winfried Mrowka	Hauptstr. 11	zum 76.
Frau Regina Schubert	Hauptstr. 9	zum 70.
Herrn ManfredWolf	Bachgasse 21	zum 85.

OT Falken

Frau Margitta Hartelt	Mühlenweg 16	zum 71.
Herrn Klaus Bohrmann	Rathausstr. 37	zum 71.
Frau Roswitha Bohrmann	Rathausstr. 37	zum 70.
Herrn Manfred Jeschar	Rathausstr. 99	zum 84.
Frau Margitta Stiegler	Talstr. 20	zum 73.
Herrn Eberhard Kunze	Limbacher Str. 3	zum 77.
Frau Anita Naumann	Talstr. 2	zum 71.
Frau Edith Koch	Am Bach 7	zum 83.
Frau Ruth Thöne	Limbacher Str. 16	zum 79.

OT Grumbach

Herrn Dieter Hoffmann	Am Kiefernberg 3	zum 80.
Herrn Günter Schubert	Am Kiefernberg 52	zum 78.
Frau Dora Prüstel	Am Kiefernberg 27	zum 91.

OT Langenberg

Frau Anneliese Köhler	Meinsdorfer Str. 5	zum 80.
Herrn Peter Lindner	Am Hang 2	zum 74.
Herrn Dieter Ziegs	Meinsdorfer Str. 7	zum 83.
Frau Irene Tirschmann	Hohensteiner Str. 61	zum 84.
Herrn Heinz Machalke	Hohensteiner Str. 70	zum 83.
Frau Magdalene Nachbar	Hohensteiner Str. 124	zum 76.
Herrn Henry Vogel	Hohensteiner Str. 122	zum 84.
Frau Anita Wunder	Hohensteiner Str. 38	zum 75.
Herrn Manfred Greiling	Hohensteiner Str. 92	zum 78.

OT Langenchursdorf

Herrn Herbert Scholz	Waldenburger Str. 5	zum 83.
Herrn Jaromir Pobucky	Schulstr. 37 A	zum 76.

Frau Erna Hamann	Talstr. 57	zum 82.
Frau Elisabeth Fritzsche	Waldenburger Str. 63	zum 86.
Frau Liane Biastoch	Talstr. 41	zum 78.
Herrn Jürgen Richter	Waldenburger Str. 99	zum 76.
Herrn Erhard Reinshagen	Waldenburger Str. 123	zum 81.
Frau Ruth Roscher	Talstr. 55	zum 86.
Frau Marita Ackermann	Uhlsdorfer Str. 1	zum 75.
Frau Käte Zenau	Waldenburger Str. 116	zum 75.
Herrn Gerald Kluge	Schulstr. 6	zum 70.
Frau Margitta Thalacker	Talstr. 48	zum 75.
Frau Leonore Strohbach	Sonnengasse 7	zum 79.
Frau Anni Reinshagen	Waldenburger Str. 123	zum 82.
Herrn Edgar Hertzsch	Waldenburger Str. 105	zum 74.
Herrn Werner Schuhknecht	Waldenburger Str. 86	zum 82.

OT Meinsdorf

Frau VeraHofmann	Dorfstr. 30	zum 80.
Herrn Heinz Oesterle	Dorfstr. 14	zum 70.
Herrn Robert Weber	Langenberger Str. 19 B	zum 71.

OT Reichenbach

Frau Louise Burkhardt	Am Mühlengrund 6	zum 85.
Frau Erika Motek	Str. des Friedens 82	zum 72.
Frau Hildegard Siemann	Str. des Friedens 93 A	zum 91.
Herrn Heinz Kühn	Bergstr. 20	zum 87.
Frau Ursula Richter	Am Mühlengrund 7	zum 81.
Herrn Günter Steinbach	Str. des Friedens 69	zum 73.
Frau Thea Reichl	Str. des Friedens 93 A	zum 78.
Herrn Siegfried Drauschke	Str. des Friedens 28	zum 76.
Herrn Siegfried Urлаß	Bergstr. 23	zum 76.
Herrn Heinz Burkhardt	Am Mühlengrund 6	zum 89.

Ehejubiläen

Maschinski, Heidrun und Heinz

Oststraße 3 / OT Callenberg
50 Ehejahre, 04.05.1963

Vogel, Käthe und Henry

Hohensteiner Straße 122 / OT Langenberg
65 Ehejahre, 16.05.1948

Anzeige

Anzeige aufgeben!



Ob privat oder gewerblich:
Mit einer Anzeige im Amtsblatt Callenberg erreichen Sie garantiert die richtige Zielgruppe.

tel. 0371-422431 · fax 0371-411517



Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375/19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763/405-405
Energieversorgung Envia M	01802/305070

**Sprechzeiten
Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal**

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723/402-0, Fax: 03723/402-339

Mo.	9.00 – 12.00 Uhr
Di.	9.00 – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 – 15.00 Uhr
Do.	9.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 13.00 Uhr
Sa.	9.00 – 11.00 Uhr

VEREINE



**Grumbacher
Schützenfest**



Am Kiefernberg 40

Samstag, den 22.06.2013

15.00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes mit Salutschießen der Vereinkanone und der Böllerschützen

ca. 15.15 Uhr **Eintreffen unserer Schützenkönigin des Jahres 2012**

ab 15.30 Uhr



Vogelschießen
zur Ermittlung des Vereinsschützenkönigs 2013
mit anschließender Ehrung

ab 15.00 Uhr Kaffeetrinken mit hausgebackenem Kuchen und musikalischer Umrahmung

16.00 – 18.00 Uhr Kindervogelschießen

17.00 – 22.00 Uhr Preisschießen für die Gäste mit der Armbrust



17.00 und 19.00 Uhr **Auftritt der Linedance-Gruppe „Wilden Horde“ aus Waldenburg**



ab 20.00 Uhr **Tanz im Festzelt mit der „dNA-Band“ aus Stollberg**



Für unsere jüngsten Gäste stehen u.a. Hüpfburg, Kinderkarussell und Truckrundfahrten auf dem Programm.



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!

**Einladung zum Sommerfest
des Callenberger SV 1912 e.V.**

Der Callenberger Sportverein veranstaltet in diesem Jahr ein Sommerfest auf dem Sportplatz an der Nordstraße. Wegen des fortgeschrittenen Alters des CSV (100 +1) lassen wir es dieses Jahr etwas ruhiger angehen und legen uns nicht mit Zweitligisten an, sondern locken verschollene Fußballgrößen (u.a. die Spartakiade-Sieger von 1987, die A-Jugend von 1999 und die sagenumwobene Callenberger III.) zurück aufs Spielfeld. Auf den Austausch lebensnotwendiger Fußballweisheiten wird hierbei besonderer Wert gelegt.

Vorläufiger Programmablauf

Freitag, 28.06.13

- 17.45 Uhr Eröffnung des Sommerfests
- 18.00 Uhr Fußballspiel „Alte Herren“ Callenberger SV gegen Heinrichsort/Rödlitz
- 21.00 Uhr Disco im Festzelt

Samstag, 29.06.13

- 09.00 Uhr Fußballspiele der Nachwuchsmannschaften
- 13.00 Uhr Großfeldturnier der Fußball-Legenden, u.a. All-Star-Team, CSV III., A-Jugend von 2011 und 1999, Spartakiade-Sieger von 1987
Ende gegen 20.30 Uhr
- 21.00 Uhr Disco im Festzelt

Sonntag, 30.06.13

- 10.00 Uhr Frühschoppen und Abbau

Alle Mitglieder und Freunde des CSV und interessierte Bürger sind herzlich zum Sommerfest eingeladen. Für das leibliche Wohl und ein kleines Rahmenprogramm wird wie immer bestens gesorgt.

Die Organisatoren

Einladung

Zu der am Donnerstag, dem 20. Juni 2013 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden Mitgliederversammlung des RG+RK-Zuchtverein S 721 wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesen der letzten Niederschrift
- Der Zuchtwart hat das Wort
- Vereinsangelegenheiten
- Mitgliederanliegen
- Verschiedenes

interessierte Gäste sind willkommen
R. Nitschke, Vereinsvorsitzender





Liebe Callenberger,

das Dorffestkomitee (die Organisatoren aus den Vereinen) möchte die Einwohner darüber informieren, dass das Dorffest im OT Callenberg wieder im Juni 2014 stattfindet.

Dafür schließen wir diese Lücke mit einem Weihnachtsmarkt am 7.12.2013 am ehemaligen Rathaus zu Callenberg. Ein interessantes Programm ist in Vorbereitung.

Das Dorffestkomitee

Veranstaltungen

Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert Veranstaltungen Juni / Juli

Donnerstag, 27. Juni, 18.00 Uhr Grillfest

Es laden ein die KBR und der Heimatverein
Die Teilnehmer erhalten eine Einladung!

Samstag, 06. Juli, 14:00 – 17:00 Uhr

Nickelertagebauausstellung geöffnet
mit kompetenten Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Wegen Urlaub finden die Beratungen des „HALT e. V. – Beratungszentrum für Soziales“ erst wieder ab September 2013 statt.

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelertagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelertagebaus und „Schulgeologische Sammlung“

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 09:30 - 14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

KBR

Veranstaltungen der Töpferstadt Waldenburg im Juni

Ausstellungen im Schloss Waldenburg:

Di-Fr 10:00-16:00, Sa/So/Feiertage 13:00-17:00

Öffnungszeiten Tourismusamt der Stadt Waldenburg im Schloss Waldenburg:

Dienstag bis Freitag: 10:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag sowie an Feiertagen: 13:00 bis 17:00 Uhr
Oktober bis März: Sonnabend 13:00 bis 17:00 Uhr

Schlossbesichtigungen

(Dauer jeweils ½ Stunde; keine Anmeldung erforderlich):
Mittwoch und Freitag: 11:00, 13:00, 14:00 und 15:00 Uhr
Sonntag: 13:15, 14:15, 15:15 und 16:15 Uhr
Oktober bis März:
Sonnabend 13:15, 14:15, 15:15 und 16:15 Uhr

Juni 2013

15.06.2013, 14.00- 22.00 Uhr

Festveranstaltung „Wolkenburg ganz bunt“ Wolkenburg

16.06.2013, 9.00/12.00/15.00 Uhr

Schlauchboottouren auf der Zwickauer Mulde,
Start Muldenbrücke Waldenburg, Karten im Tourismusamt
Waldenburg erhältlich

22.06.2013, 14.00 Uhr

Schulfest Eurogymnasium und Mittelschule Waldenburg

22.06.2013, 17.00 Uhr

Premiere der Theateraufführung „Robin Hood“
Freilichtbühne Waldenburg

22.06.2013, 19.30-23.00 Uhr

Lange Nacht der offenen Kirchen, Kirche St. Mauritius
Wolkenburg

22.-23.06.2013

22. Dorf- und Kinderfest Waldenburg/OT Schwaben

23.06.2013, 14.30 Uhr

öffentliche Parkführung, Grünfelder Park
Treff: Hotel und Restaurant Glänzelmühle

29.06.2013, 17.00 Uhr

Theateraufführung „Robin Hood“, Freilichtbühne Waldenburg

29.06.2013, 20.40 Uhr

öffentliche Parkführung „Greenfield – ein Sommernachtstraum“,
Grünfelder Park Waldenburg, nur mit Voranmeldung:
Tel. 037608/ 21000

30.06.2013, 15.00 Uhr

Kindergeburtstagsaufführung
Theateraufführung „Robin Hood“, Freilichtbühne Waldenburg

Juli 2013

06.07.2013, 17.00 Uhr

Theateraufführung „Robin Hood“, Freilichtbühne Waldenburg

06./07.07.13 19. Töpfermarkt

20.07.2013, 20.00 Uhr

Theateraufführung „Robin Hood“, Freilichtbühne Waldenburg

27.07.2013, 21.10 Uhr

Sommernachtsparkführung im Grünfelder Park
Waldenburg, nur auf Vorbestellung Telefon 037608.21000

19. Töpfermarkt Waldenburg

Terminverschiebung auf das erste Juliwochenende – Töpfermarkt Waldenburg, 06./07. Juli 2013, 10-18.00 Uhr

Der diesjährige Töpfermarkt findet erstmals nicht am 2. Juniwochenende statt.



Hochwasser in weiten Teilen Mitteldeutschlands, verbunden mit Straßen- und Brückensperrungen, flächenweiten Überflutungen, sowie Evakuierungen ganzer Ortschaften musste in den letzten Tagen von vielen Bürgern ertragen werden. Auch an Waldenburg ist das Hochwasser nicht spurlos vorbeigegangen. Überflutungen, vollgelaufene Keller und der Dauereinsatz von Freiwilliger Feuerwehr, DRK, THW und zahllosen freiwilligen Helfern sind die Folge. Der Pegelstand der Zwickauer Mulde sinkt, aber erst wenn das Wasser zurückgegangen ist, können die Aufräumarbeiten beginnen.

„Der 19. Waldenburger Töpfermarkt wird somit nach Absprache mit allen Beteiligten, den Töpfern, Händlern und dem Töpferverein Waldenburg e.V. erstmals verschoben auf das 1. Juliwochenende, dem 06./07. Juli 2013.“, sagt Frau Nadine Salzbrenner vom Tourismusamt Waldenburg.

Auch am neu veranschlagten Töpfermarkttermin werden Töpfe, Krüge, Geschirr und Kunsthandwerk in zahllosen und außergewöhnlichen Formen und Dekoren angeboten. Die Terminverschiebung zieht zahlreiche organisatorische Aufgaben nach, welche nun schnellstmöglich geklärt werden müssen. Es ist angedacht, dass auch alle kurzweilige Programmpunkte für die kleinen Besucher des Marktes wie Hüpfburg, Kinderschminken, eine Strohburg zum Toben, viel Sand zum Buddeln und eine Kinderschatzsuche (16.00 Uhr an beiden Veranstaltungstagen) stattfinden.

Stefanie Strobel
Leiterin Tourismusamt Waldenburg

Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal

Ausstellung im Rathaus:

Andreas Schubert – Traumwelten (20.06. - 29.08.2013)

Kunst im Garten – Gartenkunst (22.06. - 30.06.2013)

Gärtnereien und Floristen aus der Umgebung zeigen eine Woche lang ihr Können und verschönern unseren Stadtgarten. In der gesamten Woche wird es verschiedene Angebote von Künstlern geben, welche entweder live ihr Talent zeigen oder ihre Kunstwerke ausstellen und verkaufen. An den beiden Wochenenden ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot.

19. SAXONIADE in Hohenstein-Ernstthal

Vom 04. bis zum 07. Juli 2013 findet in Hohenstein-Ernstthal das Internationale Festival für Jugendblasorchester, die SAXONIADE, statt.

„Blasmusik non stopp“ heißt es, wenn sich von Donnerstag bis Sonntag 500 junge Musiker aus Deutschland, China, Litauen, Polen, Russland und der Ukraine treffen, um gemeinsam zu musizieren, Erfahrungen auszutauschen und sich näher kennen zu lernen.

Unter Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, Stanislaw Tillich, und des Oberbürgermeisters der Stadt

Hohenstein-Ernstthal, Lars Kluge, werden die teilnehmenden Orchester die große Bandbreite ihres musikalischen Könnens bei den Wertungsspielen einer kompetenten Jury und während der Showprogramme dem breiten Publikum präsentieren.

Der SAXONIADE e.V. hält auch dieses Mal wieder die Fäden bei der umfangreichen Vorbereitung und der Durchführung in der Hand. Unterstützt und gefördert wird das Festival durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau, die Stadt Hohenstein-Ernstthal und die Sparkasse Chemnitz.

Mit einer Zentralisierung der Hauptveranstaltungen im Schützenhaus und im HOT-Sportzentrum, publikumsorientierten Showprogrammen der teilnehmenden Orchester, einem ansprechenden gastronomischen Angebot und natürlich der Musikschau der Nationen wollen die Organisatoren in diesem Jahr die SAXONIADE noch attraktiver und abwechslungsreicher für die Musiker und das Publikum gestalten und freuen sich über viele Besucher bei den einzelnen Veranstaltungen.

Freitag, 05.07.

10:00 Uhr: „Wertungsspiele“ – die Orchester musizieren vor einer Fach-Jury im großen Saal des Schützenhauses
18:00 Uhr: „Musik und Show non stopp“ – die Orchester präsentieren sich mit Konzerten in der Mehrzweckhalle

Samstag, 06.07.

10:00 Uhr: „Wertungsspiele“ – die Orchester musizieren vor einer Fach-Jury im großen Saal des Schützenhauses
17:00 Uhr: „Musikschau der Nationen“ – 600 Musiker vereinen sich zu einem großen Gemeinschaftsorchester auf dem Sportplatz am HOT- Sportzentrum
18:30 Uhr: „Musik und Show non stopp“ – die Orchester präsentieren sich in der Mehrzweckhalle

Sonntag, 07.07.

11:00 Uhr: „Preisträgerkonzert“ – die besten Orchester werden ausgezeichnet und geben ein Konzert im großen Saal des Schützenhauses

Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Telefon: 037608/280498

Callenberg, Hauptstraße 73

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten
- Kopierarbeiten (0,10 € / Kopie)

Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.

Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu den Öffnungszeiten gern besucht und genutzt werden.



Veranstaltungsplan:

05.06.2013, 14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag
 12.06.2013, 14:00 Uhr Seniorennachmittag
 19.06.2013 Rundfahrt durch das Osterzgebirge
 Bitte mit Voranmeldung!
 26.06.2013 Handarbeitsnachmittag

HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales
 (Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)

Oststraße 23 a, 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Telefonisch erreichbar unter
 0 37 23/ 4 75 18; Fax 0 37 23/ 41 43 07
 Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr - 15.30 Uhr

Veranstaltungsplan für Juni 2013

Montag:	17.06.13	8.00-13.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung) 9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	18.06.13	9.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Seidenmalerei Fotozirkel
Mittwoch:	19.06.13	8.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
Donnerstag:	20.06.13	10.00-12.00 Uhr 9.00-14.00 Uhr	Beratung in Reichenbach – KBR Klöppelzirkel
Montag:	24.06.13	8.00-13.00 Uhr 9.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung) Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	25.06.13	9.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr 9.00-15.00 Uhr	Seidenmalerei Fotozirkel Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)
Mittwoch:	26.06.13	8.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
Donnerstag:	27.06.13	10.00-12.00 Uhr 9.00-14.00 Uhr	Beratung in Reichenbach – KBR Klöppelzirkel
Montag:	01.07.13	8.00-13.00 Uhr 9.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung) Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	02.07.13	9.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Seidenmalerei Fotozirkel
Mittwoch:	03.07.13	8.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)

Donnerstag:	04.07.13	9.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
		9.00-14.00 Uhr	Klöppelzirkel
Montag:	08.07.13	8.00-13.00 Uhr 9.00-15.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung) Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	09.07.13	9.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Seidenmalerei Fotozirkel

Neue Ausstellung- Hans Zesewitz BIBO

Mittwoch:	10.07.13	8.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
Donnerstag:	11.07.13	9.00-15.00 Uhr 9.00-14.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung) Klöppelzirkel

**Ausfahrten mit Muldentalmarketing
im Juni 2013**

Spreewald erleben!

- ▶ Slawenburg Raddusch
- ▶ Kahnfahrt in Burg
- ▶ Spreewaldbahnhof Burg

Liebe Reisefreunde,
 erkunden Sie mit uns am 18.06. (Reichenbacher), 20.06. und am 21.06.2013 (Chursbachtaler) eine in Europa einmalige Landschaft – das UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald. Erstes Ziel unserer Reise wird die Slawenburg Raddusch sein. Im frühen Mittelalter im 9./10. Jahrhundert war die Niederlausitz am westlichen Spreewaldrand überzogen von einem dichten Netz kleiner ringwallförmiger Burganlagen. Eine dieser Slawenburg steht heute wieder aufgebaut bei Raddusch. Als lausitztypisches Bodendenkmal erinnert die Slawenburg Raddusch an eine weitgehend verschwundene Kultur. Für viele Besucher völlig überraschend verbirgt sich in der Burgmauer eine der faszinierendsten Archäologie-Ausstellungen Deutschlands. Sie haben hier die Möglichkeit, sich auf eine Zeitreise durch die mehrtausendjährige Vergangenheit der Niederlausitz zu begeben. Unsere Fahrt geht dann weiter in das Zentrum des Oberspreewaldes – nach Burg. Bei einer 2-stündigen Kahnfahrt mit Kaffeetrinken auf dem Kahn durchfahren Sie das Streusiedlungsgebiet von Burg. Hier haben Sie die Gelegenheit, die einmalige Natur zu genießen. Auf schmalen Fließeln geht es an alten Bauerngehöften, rustikalen Blockhäusern, Wiesen mit duftenden Heuschobern und Feldern entlang. Am späten Nachmittag werden wir noch dem ehemaligen Bahnhof Burg einen Besuch abstatten. Seit Stilllegung der Spreewaldbahn im Jahr 1970 ist er jedoch nicht mehr als Bahnhof in Betrieb. Es fand jedoch eine Umnutzung zur Gaststätte und Pension statt, die in ihrer heutigen Form seit 1995 besteht. Anknüpfend an die Tradition des Hauses stehen auf den Bahngleisen historische Eisenbahnwaggons. Der Gastraum ist mit Utensilien und Schildern aus der Eisenbahngeschichte ausgestattet. Modellzüge bringen Getränke an die Tische und nehmen Bestellungen entgegen. Auch Ihre Bestellung für das Abendessen wird so entgegen genommen.



Mit vielen tollen Eindrücken im Gepäck treten Sie gegen 17.45 Uhr wieder die Heimreise an.

Ablauf der Fahrt:

08.15 Uhr Abfahrt ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach ...

08.30 Uhr

Abfahrt ab Langenchursdorf, Falken Langenberg, Meinsdorf

11.30 Uhr

Mittagessen á la carte im Gasthof Slawenburg Raddusch

12.30 Uhr Besichtigung der Slawenburg Raddusch

13.35 Uhr Fahrt nach Burg

14.00 Uhr Kahnfahrt in Burg mit Kaffeetrinken

16.30 Uhr Abendessen á la carte im Spreewaldbahnhof Burg

17.45 Uhr Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546. Die Reichenbacher Reisegäste melden sich bitte bei Frau Doehler unter der Telefonnummer 0 37 23 / 70 11 87

Vorschau Juli 2013

Am 16.07. (Reichenbacher), 17.07. und am 18.07.2013 (Chursbachtaler) Vogtland-Rundfahrt
- Vogtlandarena Klingenthal
- Bad Elster

Steigen Sie bei uns ein – wir freuen uns auf Sie!
Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

**Kreisverband Hohenstein-Er. e.V.
Ein guter Partner in Ihrer Region**

Kontakt:

Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.

Telefon: 03723/42001

Telefax: 03723/42868

E-mail: DRK.Hohenstein-Er@t-online.de

Internet: www.drk-hohenstein-er.de



**Kleiderkammer in Hohenstein-Er., Badegasse 1
Modisch und Aktuell für Jedermann!**

Dienstag 08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag 08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr

Stätte für Begegnungen – Sommerpause

Essen auf Rädern- -Wir beraten sie gern!

Sie wünschen Menüvielfalt, gesunde Ernährung und beste Qualität? Dann ist unser Menüservice genau das Richtige für Sie.

Mutter-Kind-Kuren – Wir beraten sie gern!

Sie fühlen sich erschöpft? Mutlos? Krank? Ihr Kind ist kurbedürftig? Es kann eine Trennung von Ihnen nicht verkraften? Dann kann eine Mutter-Kind-Kur/Vater-Kind-Kur Ihnen helfen!

Entspannungsmassagen für Körper, Geist & Seele

Das besondere Geschenk!

Gutscheine für die wohltuende Entspannungsmassagen und Fuß-oder Fußreflexzonenmassage können sie in unserer Geschäftsstelle erwerben!

Gesundheitsangebot:

Aquafitness/Wassergymnastik für SIE und IHN

Erfragen Sie die fortlaufenden Kurse am Vormittag und Abend.

Betreutes Reisen 2013

16.06. - 25.06.2013

Busreise auf die Insel Rügen (Göhren) mit Störtebeker-Festspielen
9 Übernachtungen mit Halbpension

07.09. - 14.09.2013

AIDA-Kreuzfahrt ins Baltikum (Tallin, St. Petersburg, Helsinki, Stockholm, Warnemünde)

8 Übernachtungen mit Vollpension

06.12. - 09.12.2013

Adventsreise nach Oberwiesenthal
3 Übernachtungen mit Halbpension

Ab sofort nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen!

Die Betreuung und Organisation dieser angebotenen Reisen werden von den kompetenten Mitarbeitern Ihres Deutschen Roten Kreuzes Hohenstein-Ernstthal durchgeführt. Sie spüren wieder vom Anfang bis zum Ende Ihrer Reise unseren Service und unsere Freundlichkeit.

Erste Hilfe am Unfallort – Sommeraktion von ADAC und DRK

Wir vermitteln Ihnen in 90 Minuten kompakt und praxisorientiert die Erste Hilfe am Unfallort.

26. Juni 2013, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Nähere Informationen erfragen Sie bitte in unserer DRK-Geschäftsstelle!

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

15.06.2013, 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr in Lichtenstein

29.06.2013, 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Erste Hilfe Ausbildung

09. + 10.07.2013 jeweils von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**Glauchauer Sommerträume 2013
Das Stadtfest in der Weberstadt**

5. – 7. Juli 2013: Leipziger Straße – Nicolaiplatz – Markt – Schlossplatz – Schlosspark – Schloss – Wehrdigt

Magische Momente, zauberhafte Welten, höfische Gesellschaften, sportliche Wettbewerbe, irischer Inselzauber, Sommer-Beach, Cabrio, fetzige Schlagerfete und eine Kultband mit Kulturgeschichte – das und mehr stehen für das Glauchauer Stadtfest, in diesem Jahr auf erweitertem Veranstaltungsareal.



In sieben Themenbereichen geben Glauchauer Vereine, Institutionen, Gewerbetreibende oder private Akteure den Ton an. Auf der Festmeile von der Innenstadt bis zum Wehrdigt gibt es jede Menge zu sehen, zu erleben, auszuprobieren, mitzumachen, zu staunen und zu feiern. Lassen Sie sich neugierig machen auf:

- Darstellendes Handwerk (Samstag/Sonntag 14-18 Uhr)
- City-Beach: Sand, Palmen, Liegestühle, dazu coole Sounds und Cocktails (Beginn je 14 Uhr, Freitag bis 22 Uhr, Samstag bis 01 Uhr, Sonntag bis 20 Uhr) sowie Kunstsalon im Rothenburger Erker
- Jugendkonzert „Rock am Markt“ (Freitag 18-24 Uhr)
- Auf der Hauptbühne Markt: InsideOut; „Schlagermafia“ sowie die Kultband „City“ am Samstagabend
- buntes Kinder- und Familienprogramm (Sonntag 14-18 Uhr), u.a. mit Petra Kusch-Lück und Roland Neudert
- Sportliche Wettbewerbe im Lichtschießen und Radfahren, Kletterwald, Bungee-Trampolin, Unfallsimulator u.v.m.
- Kirchenführung/Turmbesteigung St. Georgenkirche
- Irish Pub im Schlosspark mit Shipwreck Rats, Bettel, Tom Kay & the young freaks sowie Joe's Daddy
- Krönung der 1. Sächsischen und Glauchauer Schlossprinzessin und höfische Gesellschaften, Platzkonzerte, Rekrutenwerbung, historische Tänze, Kräutergarten, Duft- und Räucherzauber mit der Kräuterhexe
- Modenschau Feentasia, „Astelix und Obetix“, indischer Tanz sowie Las Fuegas
- Außerdem: Laborexpress-Bus, KonferenzBike, Spezialitätenmarkt, Kraftjonglage mit fliegenden Autorädern, Nostalgie-Reitschule, Spritztour mit dem Cabrio, Höhenrettung der Feuerwehr, Stadtgottesdienst (Sonntag, 11 Uhr), Führung durch unterirdische Gänge im Schloss, Museum geöffnet, Weindorf, Pizzen u.a. Leckereien

Mehr unter www.glauchau.de

Parkmöglichkeiten am Festplatz Hammerwiese (Wehrstraße), Paul-Geipel-Straße, Am Ulmenhang oder am Schillerplatz.

KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag 16.06.13, 9.00 Uhr Gottesdienst in Grumbach

Donnerstag 20.06.13, 19.30 Uhr

Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg mit **Daniel Sick, Missionar der Liebenzeller Mission** in Ecuador

Sonnabend 22.06.13

19.30 Uhr

Kreis Junger Erwachsener im Jugendraum Callenberg

19.30 Uhr

Ehepaarkreis in Callenberg (Ort bitte im Pfarramt erfragen)

Sonntag 23.06.13

9.30 Uhr

Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Callenberg

Dienstag 25.06.13, 19.30 Uhr Frauendienst in Grumbach

Sonntag 30.06.13, 14.00 Uhr

Gemeindefest in Callenberg mit Singspiel „Voll im Wind“ von Uwe Lahl (bei schönem Wetter auf dem Pfarrhof)

Dienstag 02.07.13, 19.30 Uhr

Gemeindeabend in der Kulturellen Begegnungsstätte Reichenbach

Donnerstag 04.07.13, 19.30 Uhr

Gemeindebibelabend in Callenberg

Sonnabend 06.07.13

9.30 Uhr

Kinderkreis in Callenberg

19.30 Uhr

Kreis Junger Erwachsener im Jugendraum Callenberg

Sonntag 07.07.13, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Grumbach

Dienstag 09.07.13, 19.30 Uhr

Frauendienst in Callenberg

Sonntag 14.07.13

9.45 Uhr

Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg

10.15 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg

Donnerstag 18.07.13, 19.30 Uhr

Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonnabend 20.07.13, 19.30 Uhr

Kreis Junger Erwachsener im Jugendraum Callenberg

Sonntag 21.07.13, 9.00 Uhr

Gottesdienst in Grumbach

Feste Termine:

Kurrende:	montags	17.15 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball:	sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)



Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung
Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123
E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

**Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Langenchursdorf/
Langenberg möchte Sie herzlich einladen:**

Montag, 17.6., 19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Sonntag, 23.6., 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Montag, 24.6.
14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg

16.30 Uhr Johannisandacht in Langenberg

17.30 Uhr Johannisandacht in Falken

18.30 Uhr Johannisandacht in Langenchursdorf

Samstag, 29.6.
09.30 Uhr Kindervormittag in Langenchursdorf

18.00 Uhr Rock the Church in Langenchursdorf

Sonntag, 30.6.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Falken

Montag, 1.7.
19.30 Uhr Frauenstammtisch in Langenchursdorf

19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Donnerstag, 4.7., 14.00 Uhr
Frauendienst in Langenchursdorf

Sonntag, 7.7., 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

Sonntag, 14.7., 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Durch die Vakanz der Pfarrstelle kann es zu Terminänderungen kommen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Aushänge und den Gemeindebrief.

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr
Gemeinschaftsstunde in Langenberg

Donnerstag:
18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
19.30 Uhr Chor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr
Telefon: 037608/ 22705, Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas

Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Str. 172

Mittwoch, 19:00 Uhr Bibelstudium
Mittwoch, 19:35 Uhr Theokratische Predigtdienstschule
Mittwoch, 20:05 Uhr Dienstzusammenkunft
Sonntag, 13:30 Uhr Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 14:10 Uhr Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 16.6.2013 bis 14.6.2013

16.06. Wessen Wertvorstellungen teilen wir?
23.06. Das wahre Harmagedon – Warum und Wann
07.07. Erkennst du Jehovas Souveränität in deinem eigenen Leben an?
14.07. Welches Verhältnis hast du zu Gott?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich! Interessierte Personen sind jederzeit willkommen! **Internet: www.jw.org**

Anzeigen

Bestattungen
Amoroso
Inh. Martina Spindler

*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)
Limbach-Oberfrohna

Tel. 03722/8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da...

www.amoroso-bestattungen.de

Bestattungsdienste
KINZEL-NÜRNBERGER

WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE

Markt 22 Nicolaistraße 6 Chemnitzer Str. 21
(037608) 16552 (03763) 2880 (03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
Service - kompetent und preiswert.



eni

WELCOME TO SAXONY

Sichern Sie sich Ihr Ticket JETZT!

Tickets unter:
03723 / 49 99 11
oder www.sachsenring-gp.de

12-13-14 JULI 2013

SACHSENRING

eni MOTORRAD GRAND PRIX DEUTSCHLAND

Anzeigen

Entsorgungsfachbetrieb
MAX GEHRT

- Ankauf von Schrott- und Buntmetall
- Verkauf von Nutzmateriail
- Containerdienst von 4 - 34 m³
- Vergütung von Zeitungen
- Transport von Schüttgut
- Aktenvernichtung

Thomas-Müntzer-Gasse 13 • 08371 Glauchau
Tel. (03763) 22 17 • Fax (03763) 26 37

Montag - Freitag: 7.00 - 12.00 und 12.30 - 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 7.00 - 12.00 und 12.30 - 17.30 Uhr

SCHROTTHANDEL

Metall- & Kabelrecycling
Reichel GmbH

- Ankauf von Altpapier
- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott zu Tageshöchstpreisen
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottsentsorgung

geöffnet: Mo bis Mi 7 bis 16 Uhr Hauptstr. 102c • 09355 Gersdorf
Do u. Fr 7 bis 18 Uhr Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22
Sa geschlossen

Audi Vorsprung durch Technik

Der neue Audi A3 Sportback.

Begeisterung ist, wenn puristisches Design auf innovative Funktionalität trifft. Wenn Technologie intuitiv wird. Wenn Sportlichkeit und Effizienz eins werden. Begeisterung ist der neue Audi A3 Sportback*. Erleben Sie ihn und die Infotainment-Möglichkeiten, die er mit Audi connect** bietet – bei einer Probefahrt.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. * Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 6,6 – 3,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 152 – 99
** Bitte beachten Sie die Hinweise bezüglich der Nutzung von Audi connect auf www.audi.de/connect

Jetzt bei uns Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel.: 0 37 23 / 69 60-60, Fax: 0 37 23 / 69 60-68
autohaus@schmidt-sachsenring.de
www.schmidt-sachsenring.de

layout — design verlag

tel. 0371 – 422431
fax 0371 – 411517



AGRO SERVICE

ALTENBURG - WALDENBURG

Landhandel am Güterbahnhof

Feldweg 1b • 08396 Waldenburg • Tel: 037608/22475

www.agroaw.de • agroservice@agroaw.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

Sa. 8.00 – 11.30 Uhr

Fachmarkt Haus, Hof, Garten und Bau bietet:

- Blumen- und Steckzwiebeln
- **Pflanzkartoffeln**
 Sehr früh: Acapella, Rosara (rotschalig), Karatop
 Früh: Gala
 Mittelfrüh: Adretta, Likaria, Satina
- Pflanzenschutzspritze 5 l nur 9,99 €
- Dünge- und Pflanzenschutzmittel
- Düngekalk gekörnt und gemahlen
 Eisendünger gegen Moos im Rasen 5kg 10,65 €
 Rasendünger m. Eisen 3kg 8,90 €
- Weidezaunzubehör
 Weidepfähle ab 2,20 €



- Holzkohle aus dem Erzgebirge 3kg, 10kg
- Große Auswahl an Spezial-Erden, Torf, Folien
 Rindenmulch 60 ltr. nur 2,29 €
 Blumenerde 20 ltr. nur 1,60 €
 Gewächshausfolie 4m und 6m breit
- **Futtermittel:**
 Aufzuchtfutter für alle Tierarten
 Futter-Haferflocken 4kg nur 4,55 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Inhaber
Ingolf Schinner



Nutzung 46
09353 Oberlungwitz

Tel.: 037298 / 135 90
Fu.: 0172 / 99 30 644

... freundlichster Containerdienst Sachsens

BAGGER- & TRANSPORTSERVICE WELKER

Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
Dienstleistungen am Haus

Torsten Welker, Rathausstraße 56 Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89
09337 Callenberg OT Falken Funk: 0162 481 84 22



- Maurerarbeiten
- Putzarbeiten
- Beton- u. Estricharbeiten
- Trockenbau
- Dränagearbeiten

Frank Kühnert

Südstraße 30a
09337 Callenberg

Funk 0172 - 9070575
Tel.: 037608-16674 Fax: 27870

HBV

Hofmann Baustoffe Waldenburg
Ihr kompetenter Partner für Baustoffe in Waldenburg.

NATURSTEIN
FENSTERBÄNKE TRITTSSTUFEN TREPPEN

Nach ihren Maßen gefertigt

...und was wir sonst noch für Sie haben:
Pflaster, Pflanzsteine, Dämmstoffe, Putze und vieles mehr...

Unsere Öffnungszeiten: Wir beraten Sie gern
Mo bis Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 037608 - 2 83 53 • Fax 037608 - 2 85 12

Sie finden uns: Ortsseingang Waldenburg von B 180 abbiegen in Richtung Dürrenhüsdorf, Ortsseingang Dürrenhüsdorf rechts: Thomas-Müntzer-Siedlung 14a

Bio- & Naturprodukte in Remse

- Bio & naturbelassene Lebensmittel
- Naturkosmetik für jedes Alter
- Original Aronia-Produkte

*erlebe
frisches Bio-Obst
und Bio-Desserts*



Elke Schnabel * August-Bebel-Str. 34 * 08373 Remse * Tel. 03763 - 95 53
Mo - Fr 8.30 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr * Sa. 8.30 - 10.30 Uhr
Dienstagnachmittag geschlossen

Sachsen oel

VERTRAGSHÄNDLER



Inh. Frieder Schütz

Heizoel - Diesel - Brennstoffe

Parkstraße 7 • 09350 Lichtenstein - OT Heinrichsort

Tel.: 037204 2808

Fax: 037204 2846
sachsenoel@t-online.de



1. Mai 1988

1. Mai 2013

25 JAHRE

TISCHLEREI Bernd Reinhold

- Bauelemente
- Zimmererarbeiten
- Insektenschutz u.v.m.

**Herzlichsten Dank an Alle,
die uns 25 Jahre die Treue gehalten
haben und hoffen auf weitere viele,
zufriedene Kunden.**

Langenchursdorf, Talstr. 49 Tel. 03 76 08/ 2 15 88

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer und mehr

In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 14:00 - 16:30 Uhr oder
ganztätig - Tel.: 03723/769214
www.meine-lernhilfe.de

**7-★-
QUALITÄT
bei unseren
TOP
Gebrauchten!**



Peugeot 207 Kombi, Diesel
EZ: 07/08, km: 72450
kW 80 PS 109
Klima, Radio CD, Glasdach, AHZV,
LM-Felgen, ZV
7.990,00 EUR

**Meisterbetrieb des
DACHDECKERHANDWERKS**
Dachdeckungen und Dachentwässerungen aller Art

**SANITÄRINSTALLATION +
HEIZUNGSBAU**



**HANDRICK
& SCHUMANN** GmbH
DACHDECKER
KLEMPNER
HEIZUNG
SANITÄR



09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.Uwehandrick.de

Warum Vaillant Kraft-Wärme-Kopplung?
 Weil sie Wärme und Strom ein Zuhause gibt



Willkommen zu Hause

Kombinierte Effizienz: ecoPower 1.0, das erste Familienkraftwerk für zu Hause.
Wir beraten Sie gerne!



Bod. Heizung. Service

**Siemensstraße 12
08371 Glauchau**
Info@laub-bad-heizung.de
Tel.: 03763/3458

Für Sie im Einsatz:



Rico Vogel
Automobilverkäufer
Tel.: 03722/ 5204-39
rico.vogel@die-schneidergruppe.de

und Ihr Team der

Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß.

Die Schneider Gruppe GmbH
Haardt 2 | 09247 Röhrsdorf
Tel.: 03722 / 52 04-0
www.dieschneidergruppe.de

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie
- Lieferservice frei Haus

... der Umwelt zuliebe



Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de



**KLEINE SOFAS
GROSSE AUSWAHL
TOPQUALITÄT**



Polstermueller
Albert-Einstein-Str. 19, Limbach-Oberfrohna
www.polstermueller.de